

**No. 41469**

---

**Germany  
and  
Argentina**

**Agreement on technical cooperation between the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Argentine Republic. Buenos Aires, 18 June 1976**

**Entry into force:** *provisionally on 18 June 1976 by signature and definitively on 27 June 1978 by notification, in accordance with article 13*

**Authentic texts:** *German and Spanish*

**Registration with the Secretariat of the United Nations:** *Germany, 2 June 2005*

---

**Allemagne  
et  
Argentine**

**Accord de coopération technique entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République argentine. Buenos Aires, 18 juin 1976**

**Entrée en vigueur :** *provisoirement le 18 juin 1976 par signature et définitivement le 27 juin 1978 par notification, conformément à l'article 13*

**Textes authentiques :** *allemand et espagnol*

**Enregistrement auprès du Secrétariat des Nations Unies :** *Allemagne, 2 juin 2005*

[ GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND ]

**Abkommen  
zwischen der  
Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
und der  
Regierung der Argentinischen Republik  
über Technische Zusammenarbeit**

**Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die  
Regierung der Argentinischen Republik -**

**auf der Grundlage der zwischen beiden Staaten und ihren  
Völkern bestehenden freundschaftlichen Beziehungen und  
in dem Wunsch, diese Bindungen zu festigen und zu ver-  
stärken,**

**in Anbetracht ihres gemeinsamen Interesses an der tech-  
nischen und wirtschaftlichen Entwicklung ihrer Länder,**

**in Erkenntnis der Vorteile, die aus einer engeren  
gegenseitigen Zusammenarbeit erwachsen -**

**sind wie folgt übereingekommen:**

**Artikel 1**

**Die Vertragsparteien entwickeln die gegenseitige Zusammen-  
arbeit und unterstützen einander bei der Durchführung  
von Vorhaben der technischen Zusammenarbeit; zu diesem  
Zweck können sie besondere Übereinkünfte schließen.**

Artikel 2

In den besonderen Übereinkünften nach Artikel 1 kann bestimmt werden, daß die Regierung der Bundesrepublik Deutschland

- a) durch Entsendung von Sachverständigen und Lehrern und Lieferung von technischer Ausrüstung bei der Errichtung und Unterhaltung von technischen Ausbildungs-, Beratungs- und ähnlichen Zentren im argentinischen Hoheitsgebiet mitwirkt;
- b) Sachverständige mit Untersuchungen für bestimmte Vorhaben betraut;
- c) Sachverständige für besondere Aufgaben in die Argentinische Republik entsendet und ihnen die erforderliche Berufsausrüstung zur Verfügung stellt;
- d) der Regierung der Argentinischen Republik Berater zur Verfügung stellt;
- e) technisches Material zur Durchführung der Vorhaben liefert.

Artikel 3

(1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland bemüht sich,

- a) die gegenseitige Zusammenarbeit auf dem Gebiet des technischen Unterrichts zu fördern;

- b) die Fortbildung von Wissenschaftlern, Technikern und Führungskräften der Argentinischen Republik in der Bundesrepublik Deutschland oder in anderen Ländern zu fördern;
- c) Staatsangehörigen der Argentinischen Republik die Möglichkeit zur technischen Aus- und Fortbildung in öffentlichen oder privaten Einrichtungen der Bundesrepublik Deutschland oder anderer Länder, die in den Rahmen der deutschen technischen Zusammenarbeit fallen, zu vermitteln;
- d) durch Entsendung oder Organisation des Austausches von wissenschaftlichem oder technischem Personal und durch Lieferung des erforderlichen Materials die Zusammenarbeit zwischen wissenschaftlichen Einrichtungen beider Länder zu fördern.

(2) Die Durchführung der in Absatz 1 vorgesehenen Maßnahmen wird in Zusatzvereinbarungen zu diesem Abkommen geregelt.

(3) Die Regierung der Argentinischen Republik bemüht sich, ihren Staatsangehörigen, die in der Bundesrepublik Deutschland eine Aus- oder Fortbildung erhalten haben, eine ihren technischen Kenntnissen entsprechende Anstellung zu vermitteln, und prüft die Möglichkeit, die dort abgelegten Prüfungen entsprechend dem in der jeweiligen Fachrichtung erreichten Niveau anzuerkennen. Sie bemüht sich ferner, diesen Personen die gleichen beruflichen Anstellungs- und Aufstiegsmöglichkeiten zu eröffnen wie Absolventen gleichwertiger Ausbildungsgänge in der Argentinischen Republik.

Artikel 4

(1) Die in Ausführung dieses Abkommens von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland in die Argentinische Republik entsandten Personen werden im folgenden als "Fachkräfte" bezeichnet.

(2) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland übernimmt die Kosten für Transport und Versicherung des von ihr für die Vorhaben gelieferten Materials bis zum Ort ihrer Durchführung; sie trägt allerdings nicht die Kosten für die Lagerung im argentinischen Hoheitsgebiet.

Artikel 5

Die Regierung der Argentinischen Republik verpflichtet sich,

- a) für die Durchführung der Vorhaben in der Argentinischen Republik die erforderlichen Grundstücke und Räumlichkeiten zu stellen und die notwendigen Einrichtungen anzubringen, soweit sie nicht von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland geliefert werden;
- b) die laufenden Betriebs- und Instandhaltungskosten für die Vorhaben entsprechend den in den besonderen Übereinkünften nach Artikel 1 getroffenen Vereinbarungen zu tragen;
- c) das von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland zur Durchführung der Vorhaben gelieferte Material von Konsulargebühren, Hafengebühren, Ein- und Ausfuhrabgaben, Lagergebühren und sonstigen Abgaben zu befreien;

- d) falls die besonderen Übereinkünfte nach Artikel 1 dies vorsehen, möblierte Wohnungen für die Fachkräfte und ihre Familienmitglieder zur Verfügung zu stellen;
- e) die Fahrtkosten und Tagegelder für die Fachkräfte bei Dienstreisen im argentinischen Hoheitsgebiet zu tragen;
- f) das zur Durchführung der Vorhaben erforderliche argentinische technische Hilfspersonal zu stellen;
- g) die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, damit die deutschen Fachkräfte nach angemessener Zeit durch geeignete argentinische Fachkräfte ersetzt werden. Soweit dieses Personal in der Bundesrepublik Deutschland oder in einem anderen Land eine Berufsausbildung erhalten soll, trifft die Regierung der Argentinischen Republik rechtzeitig unter Beteiligung der deutschen diplomatischen Vertretung oder der von dieser benannten Sachverständigen die Auswahl und trägt die entsprechenden Kosten für die Hin- und Rückreise. Bei der Auswahl werden vorzugsweise die Bewerber berücksichtigt, die sich verpflichten, bei der Inangriffnahme und der Fortführung des jeweiligen Vorhabens mitzuarbeiten, solange ihre Dienste benötigt werden.

#### Artikel 6

(1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland trifft die erforderlichen Vorkehrungen, damit in die mit den Fachkräften geschlossenen Arbeits- oder Dienstverträge Bestimmungen aufgenommen werden, wonach diese sich verpflichten,

- a) nach besten Kräften im Rahmen der besonderen Übereinkünfte nach Artikel 1 zur Erreichung der in Artikel 55 der Charta der Vereinten Nationen festgelegten Ziele beizutragen,
- b) sich nicht in die inneren Angelegenheiten der Argentinischen Republik einzumischen,
- c) die Gesetze, Sitten und Gebräuche in der Argentinischen Republik zu achten,
- d) keine andere Erwerbstätigkeit als die, für die sie unter Vertrag genommen wurden, auszuüben,
- e) mit den amtlichen Stellen in der Argentinischen Republik zusammenzuarbeiten.

(2) Wünscht die Regierung der Argentinischen Republik die Rückberufung einer Fachkraft, so teilt sie dies der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Darlegung der Gründe mit. Wünscht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland ihrerseits eine Fachkraft zurückzuberufen, so unterrichtet sie rechtzeitig die Regierung der Argentinischen Republik.

In allen Fällen werden die Vertragsparteien im Interesse der Weiterführung des jeweiligen Vorhabens im gegenseitigen Einvernehmen die Schwierigkeiten beheben, die durch die Rückberufung einer Fachkraft entstehen können, und die Regierung der Bundesrepublik Deutschland wird diese so früh wie möglich ersetzen.

#### Artikel 7

Die Regierung der Argentinischen Republik

- a) sorgt für den Schutz der Person und des Eigentums der Fachkräfte und ihrer mit ihnen zusammenlebenden Familienmitglieder;
- b) gewährt den genannten Personen in Zeiten internationaler Krisen die erforderliche Hilfe für ihre Heimschaffung;
- c) stellt den Fachkräften eine Bescheinigung aus, in der die erforderliche Unterstützung der zuständigen Stellen bei der Durchführung der ihnen nach diesem Abkommen und den besonderen Übereinkünften nach Artikel 1 aufgetragenen Aufgaben zugesagt wird. Ferner stellt sie den Familienmitgliedern der Fachkräfte, die mit ihnen zusammenleben, eine Bescheinigung aus, in der sie als solche bezeichnet sind.

#### Artikel 8

Die Regierung der Argentinischen Republik stellt die Fachkräfte von der Haftung frei, die sich nach ihren Gesetzen für Schäden ergeben könnte, die sie infolge von Handlungen in Erfüllung der ihnen nach diesem Abkommen und den besonderen Übereinkünften nach Artikel 1 übertragenen Aufgaben Dritten im argentinischen Hoheitsgebiet zugefügt haben; dies gilt nicht im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

#### Artikel 9

Die Regierung der Argentinischen Republik

- a) gewährt den Fachkräften und den mit ihnen zusammenlebenden Familienmitgliedern jederzeit die freie Ein- und Ausreise unter Befreiung von der Zahlung von Sichtver-



merksgebühren und erteilt ihnen erforderlichenfalls eine Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung;

b) befreit die von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland an die Fachkräfte für Leistungen in Erfüllung dieses Abkommens und der besonderen Übereinkünfte nach Artikel 1 gezahlten Vergütungen von Steuern und sonstigen Abgaben. Sie befreit auch die Beträge von Steuern, welche die Consultingfirmen, die nicht ihren Sitz in der Argentinischen Republik haben, für Tätigkeiten in Erfüllung der Übereinkünfte nach Artikel 1 erhalten;

c) befreit die Fachkräfte von

- 1) Ein- und Ausfuhrzöllen und sonstigen Abgaben, die bei der Ein- und Ausfuhr ihrer persönlichen Habe und derjenigen der mit ihnen zusammenlebenden Familienmitglieder einschließlich ihrer Möbel, Haushaltsgegenstände und erforderlichen Ersatzteile erhoben werden;
- ii) Einfuhrzöllen und sonstigen Abgaben auf die Einfuhr eines Kraftfahrzeugs je Haushalt, das nach vier Jahren abgabefrei oder nach zwei Jahren nach Entrichtung der von den einschlägigen argentinischen Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Gebühren verkauft werden kann oder andernfalls wieder ausgeführt werden muß;
- iii) Gebühren oder sonstigen Abgaben auf die Einfuhr von Artikeln für ihren persönlichen Verbrauch oder den der mit ihnen zusammenlebenden Familienmitglieder, soweit dieses Vorrecht den Sachverständigen der Vereinten Nationen oder ihrer Sonderorganisationen zusteht;

d) gestattet der Fachkraft, die von den unter Buchstabe c) Ziffer 11) gewährten Vorrechten keinen Gebrauch macht, den Kauf eines Kraftfahrzeuges argentinischer Produktion unter Befreiung von allen auf dem Kaufpreis lastenden Abgaben; dieses kann zwei Jahre nach dem Erwerb abgabefrei verkauft werden.

Sollte die Fachkraft vor Ablauf eines Jahres nach Erwerb des Kraftfahrzeuges das Land verlassen müssen, ist sie berechtigt, es unter Zahlung der Steuern zu verkaufen, die zum Zeitpunkt des Fahrzeugkaufes angefallen wären; sollte die Entsendung der Fachkraft nach Ablauf eines Jahres, jedoch vor Ablauf von zwei Jahren ab Erwerb beendet sein, kann sie das Fahrzeug unter Zahlung von 50 % der genannten Steuern verkaufen.

#### Artikel 10

Die in diesem Abkommen vorgesehenen Vorrechte und Befreiungen werden den Fachkräften aufgrund ihrer Tätigkeit gewährt. Im Fall eines Mißbrauchs kann die Regierung der Bundesrepublik Deutschland auf Ersuchen der Regierung der Argentinischen Republik im Einzelfall auf diese Vorrechte und Befreiungen verzichten.

#### Artikel 11

Dieses Abkommen gilt auch für Fachkräfte, die am Tag seiner Unterzeichnung im Rahmen der technischen Zusammenarbeit zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Argentinischen Republik in der Argentinischen Republik tätig sind.

Artikel 12

Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Argentinischen Republik innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel 13

Dieses Abkommen wird vom Zeitpunkt seiner Unterzeichnung an vorläufig angewendet und tritt an dem Tag in Kraft, an dem die Regierung der Argentinischen Republik der Regierung der Bundesrepublik Deutschland mitteilt, daß die innerstaatlichen Voraussetzungen für seine Genehmigung erfüllt sind.

Artikel 14

(1) Dieses Abkommen hat eine Geltungsdauer von fünf Jahren und verlängert sich automatisch jeweils um ein Jahr, es sei denn, daß eine der Vertragsparteien es drei Monate vor Ablauf des jeweiligen Zeitabschnitts schriftlich kündigt.

(2) Dieses Abkommen findet auch nach seiner Beendigung weiterhin auf die bereits begonnenen Vorhaben der technischen Zusammenarbeit bis zu ihrem Abschluß Anwendung.

Geschehen zu Buenos Aires, Hauptstadt der Argentinischen Republik, am 18. Juni 1976 in zwei Urschriften, jede in deutscher und spanischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

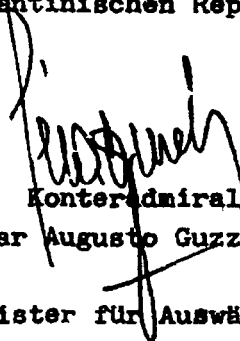
Für die Regierung der  
Bundesrepublik Deutschland



Jörg Kastl

Außerordentlicher und  
Bevollmächtigter Botschafter

Für die Regierung der  
Argentinischen Republik



Konteradmiral

César Augusto Guzzetti

Minister für Auswärtige  
Beziehungen und Kultus

[ SPANISH TEXT — TEXTE ESPAGNOL ]  
CONVENIO DE COOPERACION TECNICA ENTRE  
EL GOBIERNO DE LA REPUBLICA FEDERAL DE ALEMANIA  
Y EL GOBIERNO DE LA REPUBLICA ARGENTINA

El Gobierno de la República Federal de Alemania y el  
Gobierno de la República Argentina,

Sobre la base de las relaciones de amistad existentes  
entre ambos Estados y sus pueblos y animados por el deseo de con-  
solidar e intensificar dichos vínculos,

Teniendo en cuenta su interés común en el desarrollo  
técnico y económico de sus respectivos países,

Reconociendo las ventajas que resultan de una coopera-  
ción recíproca más estrecha,

Han convenido lo siguiente:

ARTICULO 1°

Las Partes Contratantes desarrollarán la colaboración  
recíproca y se brindarán apoyo mutuo para la realización de pro-  
yectos de cooperación técnica, a cuyo fin podrán concertar acuer-  
dos especiales.

ARTICULO 2°

En los acuerdos especiales previstos en el artículo 1° se podrá especificar que el Gobierno de la República Federal de Alemania:

- a) Colabore en la creación y mantenimiento en territorio argentino de centros de formación técnica, de asesoramiento y otros similares, mediante el envío de expertos y de personal docente y el suministro de equipo técnico.
- b) Encomiende a expertos estudios para proyectos específicos.
- c) Envíe expertos a la República Argentina para la realización de tareas específicas, suministrándoles el equipo técnico necesario.
- d) Ponga asesores a disposición del Gobierno de la República Argentina.
- e) Suministre material técnico para la ejecución de los proyectos.

ARTICULO 3°

1. El Gobierno de la República Federal de Alemania procurará:

- a) Fomentar la cooperación recíproca en el ámbito de la enseñanza técnica.
- b) Fomentar el perfeccionamiento de científicos, técnicos y personal ejecutivo de la República Argentina en la República Federal de Alemania o en otros países.

- c) Facilitar a nacionales de la República Argentina la posibilidad de formación y perfeccionamiento técnicos en instituciones públicas o privadas de la República Federal de Alemania o de otros países que estén incluidas en el marco de la cooperación técnica alemana.
- d) Fomentar la colaboración entre instituciones científicas de ambos países, enviando o gestionando el intercambio de personal científico y técnico y suministrando el material necesario.

2. La realización de lo previsto en el párrafo anterior se regulará mediante acuerdos complementarios del presente.

3. El Gobierno de la República Argentina procurará facilitar un empleo conforme a sus conocimientos técnicos a sus nacionales que hayan realizado su formación o seguido cursos de perfeccionamiento en la República Federal de Alemania, y estudiará la posibilidad de reconocerles los exámenes aprobados en ese país de acuerdo con el nivel alcanzado en su respectiva especialidad. Procurará, además, posibilitar a dichos profesionales las mismas oportunidades de empleo y ascenso de que gozan los egresados en la República Argentina con una preparación equivalente.

#### ARTICULO 4°

1. Las personas que sean enviadas por el Gobierno de la República Federal de Alemania a la República Argentina en cumplimiento del presente Convenio se denominarán en lo sucesivo "especialistas".

2. El Gobierno de la República Federal de Alemania sufragará los gastos de transporte y seguro del material que suminis-

tre para los proyectos, hasta el lugar de su realización, pero no se hará cargo de los gastos de almacenaje en territorio argentino

ARTICULO 5°

El Gobierno de la República Argentina se compromete a:

- a) Facilitar los terrenos y locales necesarios para la ejecución de los proyectos en la República Argentina y efectuar las instalaciones necesarias cuando el Gobierno de la República Federal de Alemania no las suministre.
- b) Sufragar los gastos corrientes de explotación y mantenimiento de los proyectos de conformidad con lo convenido en los acuerdos especiales previstos en el artículo 1°.
- c) Eximir de derechos consulares, tasas portuarias, derechos de importación y exportación, almacenaje y demás gravámenes, al material que suministre el Gobierno de la República Federal de Alemania para la ejecución de los proyectos.
- d) En caso de que así se convenga en los acuerdos especiales previstos en el artículo 1°, suministrar viviendas amuebladas para los especialistas y su familia.
- e) Sufragar el costo de los pasajes y los viáticos de los especialistas, en caso de viajes de servicio dentro del territorio argentino.
- f) Suministrar el personal técnico auxiliar argentino necesario para la ejecución de los proyectos.
- g) Adoptar las medidas necesarias para que, después de un tiempo prudencial, los especialistas alemanes sean reemplazados por especialistas argentinos idóneos. En caso de que este personal haya de ser preparado profesionalmente en la República



blica Federal de Alemania o en otro país, el Gobierno de la República Argentina lo seleccionará oportunamente, con participación de la representación diplomática alemana o de expertos designados por ésta, y sufragará el costo de los correspondientes pasajes de ida y vuelta. En la selección se tendrán en cuenta, preferentemente, los aspirantes que se comprometan a trabajar en la puesta en marcha del proyecto respectivo y en la prosecución del mismo, mientras sus servicios sean necesarios.

#### ARTICULO 6°

1. El Gobierno de la República Federal de Alemania adoptará las providencias necesarias para que en los contratos de trabajo o de locación de servicios que se suscriban con los especialistas, se incluyan cláusulas por las que éstos se obliguen a:

- a) Cooperar, dentro de sus posibilidades y en el marco de los acuerdos especiales previstos en el artículo 1°, para la consecución de los objetivos señalados en el artículo 55 de la Carta de las Naciones Unidas.
- b) No inmiscuirse en los asuntos internos de la República Argentina.
- c) Respetar las leyes, usos y costumbres de la República Argentina.
- d) No ejercer otra actividad remunerada fuera de aquella para la que hubieren sido contratados.
- e) Colaborar con los organismos oficiales de la República Argentina.

2. Si el Gobierno de la República Argentina desee que

un especialista fuere retirado, lo hará saber al Gobierno de la República Federal de Alemania, exponiendo los motivos. Si, por su parte, el Gobierno de la República Federal de Alemania deseara retirar un especialista, lo comunicará al Gobierno de la República Argentina con suficiente anticipación.

En todos los casos las Partes Contratantes, en interés de la prosecución del proyecto respectivo, solucionarán de común acuerdo las dificultades que pudieren surgir a raíz del retiro de un especialista y el Gobierno de la República Federal de Alemania lo sustituirá en el menor plazo posible.

#### ARTICULO 7°

El Gobierno de la República Argentina:

- a) Dispondrá la protección de la persona y los bienes de los especialistas y de los miembros de su familia que convivan con ellos.
- b) En momentos de crisis internacional concederá a las personas mencionadas la ayuda necesaria para su repatriación.
- c) Otorgará a los especialistas una credencial donde conste que las autoridades competentes les prestarán la ayuda necesaria para la realización de la misión que les fuere encomendada en cumplimiento del presente Convenio y de los acuerdos especiales previstos en el artículo 1°. Asimismo, expedirá a los miembros de la familia de los especialistas, que convivan con ellos, una credencial donde conste su condición de tales.

ARTICULO 8°

El Gobierno de la República Argentina eximirá a los especialistas de la responsabilidad civil que, de conformidad con sus leyes, pudiere surgir por daños que causaren a terceros en territorio argentino por actos realizados en el desempeño de las funciones que les hubieren sido encomendadas en cumplimiento del presente Convenio y de los acuerdos especiales previstos en el artículo 1°, salvo en caso de dolo o culpa grave.

ARTICULO 9°

El Gobierno de la República Argentina:

- a) Concederá a los especialistas y a los miembros de su familia que convivan con ellos, autorización para entrar en el país y salir de él libremente en cualquier momento exentos del pago del visado de sus pasaportes y, si fuere necesario, les otorgará permiso de residencia y trabajo.
- b) Eximirá de impuestos y demás gravámenes a las remuneraciones que los especialistas perciban del Gobierno de la República Federal de Alemania por los servicios que presten en cumplimiento del presente Convenio y de los acuerdos especiales previstos en el artículo 1°. También eximirá de impuestos a los importes que perciban por actividades desarrolladas en cumplimiento de los acuerdos previstos en el artículo 1° las empresas consultoras que no tengan su sede en la República Argentina.

c) Eximirá a los especialistas de:

- i) derechos de importación y exportación y demás gravámenes sobre la introducción en el país y la salida de él de sus efectos personales y de los correspondientes a los miembros de su familia que convivan con ellos, incluidos sus muebles, enseres del hogar y los repuestos necesarios;
  - ii) derechos de importación y demás gravámenes para la introducción de un automóvil por grupo familiar, que podrá ser vendido, libre de todo tributo, después de cuatro años, o, previo pago de los derechos que fije la legislación argentina en la materia, una vez transcurridos dos años, o, en caso contrario, deberá ser reexportado;
  - iii) derechos y demás gravámenes sobre la importación de artículos para su consumo personal y para el de los miembros de su familia que convivan con ellos, en la medida en que gocen de este privilegio los expertos de las Naciones Unidas o de sus organismos especializados.
- d) Autorizará al especialista que no hiciera uso de la franquicia concedida en el apartado c) inciso ii) del presente artículo, a adquirir, exento de gravámenes que incidan sobre el precio del vehículo, un automóvil de producción nacional, que podrá ser vendido libre de tributos después de dos años de su adquisición.

Si el especialista debiere abandonar el país antes de cumplirse un año de la adquisición del automóvil, podrá venderlo abonando el total de los impuestos que hubieren correspondido en el momento de la compra del vehículo, y, si se diere por terminada su misión después de transcurrido un año pero antes de cumplirse dos años desde la adquisi-

ción, podrá venderlo pagando el 50% de dichos impuestos.

ARTICULO 10

Los privilegios y exenciones previstos en el presente Convenio para los especialistas se concederán en razón de la función de los mismos. En caso de abuso, a solicitud del Gobierno de la República Argentina, el Gobierno de la República Federal de Alemania podrá renunciar en un caso determinado a dichos privilegios y exenciones.

ARTICULO 11

El presente Convenio se aplicará también a los especialistas que, a la fecha de su firma, se encuentren prestando funciones en la República Argentina en el marco de la cooperación técnica establecida entre el Gobierno de la República Argentina y el Gobierno de la República Federal de Alemania.

ARTICULO 12

El presente Convenio se aplicará también al Land Berlín, en tanto que el Gobierno de la República Federal de Alemania no haga una declaración en contrario al Gobierno de la República Argentina dentro de los tres meses siguientes a la entrada en vigor del presente Convenio.

**ARTICULO 13.**

El presente Convenio se aplicará provisionalmente desde el momento de su firma y entrará en vigor en la fecha en que el Gobierno de la República Argentina comunique al Gobierno de la República Federal de Alemania que se han cumplido los requisitos constitucionales para su aprobación.

**ARTICULO 14**

1. El presente Convenio tendrá una duración de cinco años y se prorrogará automáticamente por períodos sucesivos de un año, a menos que una de las Partes Contratantes lo denunciare por escrito tres meses antes de la expiración del período respectivo.

2. Después de su terminación el presente Convenio continuará aplicándose a los proyectos de cooperación técnica ya comenzados, hasta su conclusión.

Hecho en la ciudad de Buenos Aires, Capital de la República Argentina, a los dieciocho días del mes de junio del año mil novecientos setenta y seis, en dos ejemplares originales, cu

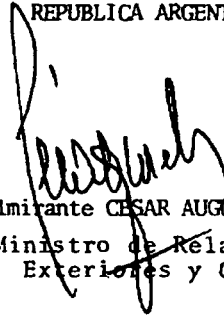
Los textos en los idiomas español y alemán, son igualmente auténticos.

POR EL GOBIERNO DE LA  
REPUBLICA FEDERAL DE ALEMANIA



JORG KASTL  
Embajador Extraordinario  
y Plenipotenciario

POR EL GOBIERNO DE LA  
REPUBLICA ARGENTINA



Contraalmirante CESAR AUGUSTO GUZZETTI  
Ministro de Relaciones  
Exteriores y Culto

[TRANSLATION -- TRADUCTION]

AGREEMENT ON TECHNICAL COOPERATION BETWEEN THE  
GOVERNMENT OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY AND  
THE GOVERNMENT OF THE ARGENTINE REPUBLIC

The Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Argentine Republic,

On the basis of the friendly relations existing between the two states and their peoples and desiring to consolidate and strengthen these bonds,

In view of their common interest in the technical and economic development of their countries,

Recognizing the advantages that arise from a closer mutual cooperation --

Have agreed as follows:

*Article 1*

The Contracting Parties shall develop mutual cooperation and shall support each other in carrying out projects of technical cooperation; for this purpose, they may conclude special agreements.

*Article 2*

The special agreements according to article 1 may provide that the Government of the Federal Republic of Germany shall

- a) cooperate by sending experts and teachers and by supplying technical equipment for establishing and maintaining technical training, consulting, and other centers on Argentine territory;
- b) entrust studies for specific projects to experts;
- c) send experts for specific tasks to the Argentine Republic and make the necessary professional equipment available to them;
- d) provide consultants to the Government of the Argentine Republic;
- e) supply technical material for carrying out the projects.

*Article 3*

- (1) The Government of the Federal Republic of Germany shall endeavor
  - a) to promote mutual cooperation in the area of technical instruction;
  - b) to promote the advanced training of scientists, technicians, and managers from the Argentine Republic in the Federal Republic of Germany or in other countries;



c) to facilitate opportunities for citizens of the Argentine Republic for technical training and advanced training in public or private institutions in the Federal Republic of Germany or other countries that enter into the scope of German technical cooperation;

d) to promote cooperation between scientific institutions of the two countries by sending scientific or technical personnel or organizing exchanges of them, and by supplying the necessary material.

(2) The implementation of measures provided for in paragraph 1 shall be regulated in supplemental agreements to this Agreement.

(3) The Government of the Argentine Republic shall endeavor to provide those of its citizens who have received training or advanced training in the Federal Republic of Germany with a position that corresponds to their technical knowledge, and shall examine the possibility of recognizing examinations that are passed there in accordance with the level of quality achieved in a specific specialty. It shall also endeavor to furnish these persons with the same professional opportunities in obtaining positions and in advancing their careers as those enjoyed by graduates of comparable training courses in the Argentine Republic.

#### *Article 4*

(1) Persons sent by the Government of the Federal Republic of Germany to the Argentine Republic in implementation of this Agreement shall hereinafter be termed "specialists."

(2) The Government of the Federal Republic of Germany shall incur the transportation and insurance costs for the material it delivers for projects to the site of their use; it shall not bear the cost of storage in Argentine territory.

#### *Article 5*

The Government of the Argentine Republic is obligated

a) to provide the necessary land and premises for carrying out projects in the Argentine Republic and to furnish the necessary equipment, provided the latter is not supplied by the Government of the Federal Republic of Germany;

b) to bear the ongoing operational and maintenance costs for the projects in accordance with the arrangements stipulated in the special agreements according to article 1;

c) to exempt the material supplied by the Government of the Federal Republic of Germany for carrying out the projects from consulate charges, port charges, import and export fees, storage charges, and other fees;

d) to provide furnished residences for the specialists and their family members, provided that the special agreements according to article 1 so stipulate;

e) to bear the transportation costs and daily allowance for specialists during official trips on Argentine territory;

f) to provide the Argentine technical support personnel necessary for carrying out the projects;

g) to take the measures necessary to ensure that the German specialists after an appropriate time are replaced by appropriate Argentine specialists. If this personnel is to receive professional training in the Federal Republic of Germany or in another country, the Government of the Argentine Republic with the participation of the German diplomatic mission or that of the aforementioned experts shall make a selection in due time and shall bear the corresponding costs for travel to and from the country. In the selection, those applicants shall be given preferential consideration who pledge to involve themselves in joining and continuing the specific project as long as their services shall be required.

*Article 6*

(1) The Government of the Federal Republic of Germany shall undertake the necessary measures so that the employment or service contracts concluded with the specialists include provisions that shall obligate them:

a) in accordance with their best efforts in the context of the special agreements according to article 1, to contribute to achieving the goals set out in article 55 of the Charter of the United Nations,

b) to not interfere in the internal affairs of the Argentine Republic,

c) to observe the laws, customs, and practices of the Argentine Republic,

d) to not exercise any commercial activity other than the one for which they are under contract,

e) to cooperate with the official agencies in the Argentine Republic.

(2) If the Government of the Argentine Republic desires to recall a specialist, it shall inform the Government of the Federal Republic of Germany thereof and shall present the reasons therefor. If the Government of the Federal Republic of Germany for its part desires to recall a specialist, it shall inform the Government of the Argentine Republic thereof in due time.

In all cases, the Contracting Parties in the interest of continuing the specific projects shall employ mutual consultation to address any difficulties that may arise as result of the recall of a specialist, and the Government of the Federal Republic of Germany shall replace any such expert at the earliest possible date.

*Article 7*

The Government of the Argentine Republic shall

a) endeavor to protect the person and property of the specialists and of any family members living with them;

b) provide the aforementioned persons during times of international crises with all necessary assistance for their repatriation;

c) issue to specialists an attestation, which guarantees the necessary support of the competent agencies in carrying out the tasks stipulated in this Agreement and in the special agreements according to article 1. In addition, it shall issue to any family members of the specialists that are living with them an attestation in which they are designated as such.

*Article 8*

The Government of the Argentine Republic shall hold the specialists harmless from any liability that might arise according to its laws for damages they may have caused to third parties on Argentine territory as a consequence of actions taken in carrying out tasks assigned to them in accordance with this Agreement and with special agreements concluded in accordance with article 1; the aforementioned shall not apply in the case of intentional damage or gross negligence.

*Article 9*

The Government of the Argentine Republic shall

a) at all times provide specialists and any family members living with them with free entry and exit, including exemption from paying any visa charges, and shall issue to them a residence and work permit, if necessary;

b) exempt from taxes and other charges all compensation paid by the Government of the Federal Republic of Germany to specialists for work done in implementation of this Agreement and of any special agreements according to article 1. It shall also exempt from taxes the fees received by consulting companies that do not have their domicile in the Argentine Republic for activities performed in implementation of special agreements according to article 1;

c) exempt specialists from

i) import and export duties and other fees that are assessed in transporting into and out of the country the personal property of specialists and those family members living with them, including furniture, household objects, and necessary replacement parts;

ii) import duties and other fees for the importation of one motor vehicle per household, which may be sold tax-free after four years, or after two years provided the charges stipulated by the relevant Argentine legal provisions are paid; otherwise said vehicle must be taken out of the country;

iii) charges or other fees on the importation of articles for the personal use of specialists or of family members living with them, provided that this privilege is granted to the experts of the United Nations or of its special organizations;

d) permit a specialist who is making no use of the privileges granted under letter c) number ii) to purchase a motor vehicle of Argentine production with exemption from all taxes that are added to the sale price; said motor vehicle may be sold tax-free two years after its acquisition.

If the specialist must leave the country before the end of one year after purchasing the motor vehicle, he or she is entitled to sell it and to pay the taxes that would have been due when the vehicle was purchased; if the sojourn of the specialist is terminated after the expiration of one year, but before two years from the date of acquisition, then he or she may sell the vehicle paying 50% of the aforementioned taxes.

*Article 10*

The privileges and exemptions provided in this Agreement shall be granted to specialists on the basis of their activities. In the event of abuse, upon the request of the Government of the Argentine Republic, the Government of the Federal Republic of Germany may waive these privileges and exemptions in an individual case.

*Article 11*

This Agreement shall also apply to specialists who, on the day of its signing, are active in the Argentine Republic in the context of technical cooperation between the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Argentine Republic.

*Article 12*

This Agreement shall also apply to the federal state of Berlin, provided the Government of the Federal Republic of Germany does not provide the Government of the Argentine Republic with a contrary declaration within three months after the entry into force of this Agreement.

*Article 13*

This Agreement shall be applied provisionally from the time of its signing and shall enter into force on the date on which the Government of the Argentine Republic shall inform the Government of the Federal Republic of Germany that the domestic preconditions for its adoption are satisfied.

*Article 14*

(1) This Agreement shall have a period of validity of five years and shall be automatically extended by one year unless one of the Contracting Parties terminates it in writing three months before the expiration of the time period in question.

(2) Even after its termination, this Agreement shall be applied to the projects of technical cooperation already begun before its termination.

Done in Buenos Aires, capital of the Argentine Republic, on 18 June 1976 in two copies, each in the German and Spanish language, each text being identically authentic.

For the Government of the Federal Republic of Germany:

JÖRG KASTL

Extraordinary and Plenipotentiary Ambassador

For the Government of the Argentine Republic:

REAR ADMIRAL CÉSAR AUGUSTO GUZZETTI

Minister for Foreign Relations and Cultural Affairs

[TRANSLATION -- TRADUCTION]

ACCORD DE COOPÉRATION TECHNIQUE ENTRE LE GOUVERNEMENT  
DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE ET LE GOUVERNE-  
MENT DE LA RÉPUBLIQUE ARGENTINE

Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République argentine,

Se fondant sur les rapports amicaux entre les deux pays et leurs peuples et désireux de consolider et de renforcer ces relations,

Considérant qu'il y va de leur intérêt commun de favoriser le progrès technique et économique de leurs pays,

Reconnaissant les avantages offerts par des relations mutuelles plus étroites dans le domaine de la coopération,

Sont convenus de ce qui suit:

*Article premier*

Les Parties contractantes développent des relations étroites dans le domaine de la coopération et se prêtent mutuellement assistance pour réaliser des projets de coopération dans le domaine technique; à cet effet, ils entendent conclure des accords particuliers.

*Article 2*

Les accords particuliers auxquels il est fait référence à l'article premier peuvent prévoir que le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne

- a) Participe en détachant des experts et des enseignants et en fournissant les équipements techniques nécessaires à la création et au maintien en activité de centres techniques de formation, de conseils ou équivalents sur le territoire argentin;
- b) Charge des experts d'effectuer des recherches dans le cadre de projets particuliers;
- c) Envoie des experts en République argentine pour des missions particulières et met à leur disposition les équipements professionnels requis;
- d) Mette des conseillers à la disposition du Gouvernement de la République argentine;
- e) Fournisse du matériel technique pour mener à bien les projets.

*Article 3*

- (1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne s'efforce :
  - a) De promouvoir la coopération mutuelle dans le domaine de l'enseignement technique;

b) De promouvoir la formation continue des scientifiques, techniciens et cadres de direction de la République argentine en République fédérale d'Allemagne ou dans d'autres pays;

c) De donner aux ressortissants de la République argentine la possibilité de se former techniquement ou de perfectionner leurs connaissances techniques dans des organismes publics ou privés, situés en République fédérale d'Allemagne ou dans d'autres pays et entrant dans le cadre de la coopération technique allemande;

d) De promouvoir la coopération entre les institutions scientifiques des deux pays en détachant ou en organisant des échanges de personnel scientifique ou technique et en fournissant le matériel nécessaire.

(2) La mise en application des mesures visées au paragraphe premier est régie dans des accords complémentaires au présent Accord de coopération.

(3) Le Gouvernement de la République argentine s'efforce de fournir à ses ressortissants ayant reçu en République fédérale d'Allemagne une formation de base ou un perfectionnement de leurs connaissances un emploi correspondant à leurs connaissances techniques, et vérifié la possibilité de reconnaître les examens qui y ont été passés en fonction du niveau atteint dans leur domaine de spécialisation. Il s'efforce en outre d'offrir à ces personnes les mêmes possibilités d'engagement et de promotion professionnelle que celles offertes à des diplômés ayant suivi des filières de formation équivalentes en République argentine.

#### *Article 4*

(1) Les personnes détachées en République argentine en application du présent Accord par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne sont ci-après dénommées "les experts".

(2) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne prend en charge le coût du transport et de l'assurance du matériel qu'elle livre dans le cadre des projets jusqu'au lieu d'exécution; toutefois, il ne supporte pas les frais d'entreposage exposés sur le territoire argentin.

#### *Article 5*

Le Gouvernement de la République argentine s'engage :

a) A mettre à disposition les terrains et les locaux nécessaires pour mener à bien les projets réalisés en République argentine et à fournir les équipements requis, dans la mesure où ceux-ci ne sont pas livrés par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne;

b) A prendre en charge les frais d'exploitation et d'entretien courants liés aux projets conformément aux modalités d'application prises dans les accords particuliers dont il est question à l'article premier;

c) A exempter le matériel fourni par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et destiné à réaliser les projets des taxes consulaires, droits de port, droits d'importation et d'exportation, frais d'entreposage et autres taxes;

d) Dans l'éventualité où les accords particuliers visés à l'article premier le prévoiraient, à mettre à disposition des logements meublés pour les cadres dirigeants et les membres de leur famille;

e) A supporter les frais de déplacement et les indemnités journalières des cadres dirigeants se déplaçant pour des raisons de service sur le territoire argentin;

f) A fournir le personnel technique auxiliaire argentin nécessaire pour réaliser les projets;

g) A prendre les mesures qui s'imposent pour que les cadres dirigeants allemands soient remplacés à l'expiration d'un délai raisonnable par des cadres dirigeants argentins ad hoc. Dans la mesure où ce personnel doit recevoir une formation professionnelle en République fédérale d'Allemagne ou dans un autre pays, le Gouvernement de la République argentine procède en temps voulu aux modalités de sélection avec le concours de la représentation diplomatique allemande ou des experts désignés par celle-ci et prend en charge les frais de voyage aller et retour correspondants. Lors de la sélection, les Parties intéressées retiendront de préférence les candidats qui se sont engagés à collaborer à la mise en oeuvre et à la poursuite du projet considéré.

#### *Article 6*

(1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne prend les mesures préventives qui s'imposent pour que les contrats de travail ou de louage de service conclus avec les experts prévoient des dispositions par lesquelles ils s'engagent à :

a) Faire tout ce qui est en leur pouvoir dans le cadre des accords particuliers visés à l'article premier pour que soient atteints les objectifs fixés à l'article 55 de la Charte des Nations Unies,

b) Ne pas s'immiscer dans les affaires internes de la République argentine,

c) Respecter les lois, les moeurs et les usages en vigueur en République argentine,

d) Ne pas exercer une activité à caractère lucratif autre que celles que vous avez contractuellement acceptées,

e) Collaborer avec les autorités officielles en République argentine.

(2) S'il souhaite qu'un expert soit congédié, le Gouvernement de la République argentine avise le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne en exposant les motifs. S'il souhaite pour sa part congédier un expert, le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne en informe le Gouvernement de la République argentine dans les plus brefs délais.

Dans tous les cas de figure, les Parties contractantes résolvent de commun accord les difficultés soulevées par le congédiement d'un expert afin que le projet concerné puisse se poursuivre, et le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne procède au remplacement de l'expert le plus vite possible.



*Article 7*

Le Gouvernement de la République argentine

- a) Veille à ce que la personne et les biens des experts et des membres de leur famille vivant sous le même toit soient protégés;
- b) Accorde aux personnes citées, en temps de crises internationales, l'assistance requise pour leur rapatriement;
- c) Délivre aux experts une attestation leur garantissant l'appui des autorités compétentes pour exécuter les tâches leur ayant été confiées dans le cadre du présent Accord et des accords particuliers visés à l'article premier. En outre, il délivre aux membres de la famille des experts vivant sous le même toit une attestation dans laquelle lesdits membres sont désignés comme tels.

*Article 8*

Le Gouvernement de la République argentine exonère les experts de la responsabilité pouvant leur incomber au regard de la législation argentine pour les dommages ou préjudices occasionnés à des tiers sur le territoire argentin à la suite d'actions entreprises dans l'exercice des fonctions qui leur ont été confiées dans le cadre du présent Accord et des accords particuliers dont il est question à l'article premier; cette exonération de responsabilité n'est pas d'application en cas de dol ou de faute lourde.

*Article 9*

Le Gouvernement de la République argentine

- a) Accorde aux experts et aux membres de leur famille vivant sous le même toit le droit d'entrer dans le pays ou de sortir du pays librement et à tout moment en les exemptant d'acquitter les frais de visa et leur délivre si nécessaire un permis de séjour et un permis de travail;
- b) Exonère d'impôts et de toutes autres taxes les rémunérations versées par la République fédérale d'Allemagne aux experts en contrepartie des services fournis dans le cadre du présent Accord et des accords particuliers visés à l'article premier. Il exonère également d'impôts les montants perçus par les sociétés de conseils n'ayant pas leur siège en République argentine au titre des activités exercées dans le cadre des accords particuliers visés à l'article premier;
- c) Exempte les experts des
  - i) Droits de douane à l'importation et à l'exportation et autres taxes perçus lors de l'importation et de l'exportation de leurs effets personnels et de ceux des membres de leur famille vivant sous le même toit, en ce compris le mobilier, les ustensiles du ménage et les pièces de rechange nécessaires;
  - ii) Droits de douane et autres taxes à l'importation d'un véhicule par ménage qui pourra être vendu en franchise de droits ou de taxes après quatre ans ou après deux ans après

avoir acquitté les taxes prescrites par la législation argentine pertinente et qui, sinon, devra être réexporté;

iii) Droits ou autres taxes à l'importation d'articles destinés à leur consommation personnelle ou à celle des membres de leur famille vivant sous le même toit, dans la mesure où ce privilège est accordé aux experts des Nations Unies ou de leurs agences spécialisées;

d) Autorise l'expert, qui ne fait pas usage des privilèges accordés à l'alinéa ii) du paragraphe c), à acheter un véhicule produit en Argentine en franchise de toutes les taxes grevant le prix de vente, ce véhicule pouvant être vendu deux ans après son acquisition.

S'il était contraint de quitter le pays avant l'expiration d'un délai d'un an après l'acquisition du véhicule, l'expert serait en droit de le vendre moyennant paiement des impôts qui auraient été dus au moment de l'achat du véhicule; s'il devait être mis un terme à la mission de l'expert détaché à l'expiration d'un délai d'un an, mais avant l'expiration d'un délai de deux ans à compter de l'acquisition, l'expert pourrait revendre le véhicule en acquittant 50% des impôts précités.

#### *Article 10*

Les privilèges et immunités prévus dans le présent Accord sont accordés aux experts en fonction de leur activité. En cas d'abus, le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne peut, si le Gouvernement de la République argentine le lui demande, renoncer au cas par cas à ces privilèges et immunités.

#### *Article 11*

Le présent Accord s'applique également aux experts qui exerçaient le jour de sa signature une activité en République argentine dans le cadre de la coopération technique entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et la République argentine.

#### *Article 12*

Le présent Accord s'applique également au land de Berlin et ce, dans la mesure où le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne n'a pas fait parvenir une déclaration contraire au Gouvernement de la République argentine dans les trois mois qui suivent l'entrée en vigueur de l'Accord.

#### *Article 13*

Le présent Accord est applicable à titre provisoire à partir du moment de sa signature et entrera en vigueur le jour où le Gouvernement de la République argentine aura communiqué au Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne que les formalités nationales nécessaires à son approbation ont été accomplies.

*Article 14*

(1) Le présent Accord a une durée de validité de cinq ans et est prorogé automatiquement à raison d'une année, pour autant que l'une des Parties contractante ne l'ait pas dénoncé par écrit trois mois avant l'expiration de la période en cours.

(2) Le présent Accord continue de s'appliquer, même après son expiration, aux projets de coopération technique déjà entamés jusqu'à leur conclusion.

Fait à Buenos Aires, capitale de la République argentine, le 18 juin 1976 en deux exemplaires originaux, chacun en langues allemande et espagnole, les deux textes faisant également foi.

Pour le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne :

JORG KASTL

Ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire

Pour le Gouvernement de la République argentine :

CONTRE-AMIRAL CESAR AUGUSTO GUZZETTI

Ministre des relations extérieures et des cultes

